



## Wie bringe ich jetzt nur dieses junge Liebespaar zusammen ...?

...ohne dass es ins Kitschige abdriftet...

Langsam krieg' ich graue Haare mit den beiden!

Kriegen sollen sie sich auf jeden Fall, mein junger Hobbydetektiv und seine große Liebe. Aber die Details...?!?

Die Ausgangslage:

Der 20jährige Krister, Sohn eines reichen Gestütsbesitzers, und sein gleichaltriger Freund Gunnar leben in einem winzigen Dorf im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Als ein Ermordeter gefunden wird, beschließen die beiden, selbst Detektiv zu spielen und nach dem Mörder zu suchen. Nur dumm, dass die von ihnen entdeckte Spur direkt zu Kristers Familie führt...

Um seinem gewalttätigen Vater zu entkommen, ist Krister irgendwann im Lauf der Handlung von zu Hause ausgerissen und versteckt sich jetzt in einer abgelegenen Kate in den Wäldern, die er gemeinsam mit seinem Freund wieder zu einer brauchbaren Unterkunft herrichtet.

Josefina ist die 19jährige Stieftochter von Kristers Tante. Sie ist heftig in den gutaussehenden Krister verliebt - und Kristers heimliche große Liebe.

Bei Kristers letztem Besuch bei seiner Tante ist dieser Zustand eines Abends ein bisschen eskaliert. Mit Folgen:

Bei einem Gegenbesuch bei Kristers Eltern, einige Zeit später, übergibt sich Josefina eines Morgens spontan, und eröffnet der entsetzten Familie dann, dass sie ein Kind erwartet. Den Namen des Vaters will sie aber nicht nennen.

Offiziell weiß niemand in Kristers Familie, wo Krister jetzt steckt - bis auf dessen kleine Schwester, die mit der Schwester von Gunnar befreundet ist. Und die kann hervorragend schweigen. Die übrige Familie glaubt, dass Krister sich auf den Weg nach Amerika gemacht hat.

Als Josefina allerdings mit der Schwangerschaft heraustrückt, ahnt die kleine Schwester, wie alles zusammenhängt und verrät Josefina heimlich, wo sie Krister findet.

Josefina macht sich sofort auf den Weg zu Krister und bringt ihm - mehr oder weniger schonend - bei, dass er bald Vater wird und dass sie ihn heiraten will.

Krister selbst findet diese Idee eigentlich nicht unangenehm - sie kommt eben nur ein bisschen plötzlich. Aber nachdem Josefina sich auf den Rückweg gemacht hat, gefällt ihm der Gedanke immer besser.

So weit bin ich jetzt.

Angedacht ist bisher, dass Josefina durchbrennt und zu Krister zieht - aber das war damals ja ein ziemliches No-Go! Und ich glaube auch nicht, dass der eigentlich ziemlich brave und gut erzogene Krister, sich auf eine wilde Ehe einlässt!

Sie braucht also einen guten Grund, um abzuhausen - und am besten auch noch einen Grund, der auch ihren zukünftigen Mann überzeugt...



## Wie bringe ich jetzt nur dieses junge Liebespaar zusammen ...?

Könnte man das so machen, dass sich Josefinas und Kristers Eltern in der Zwischenzeit darauf verständigt haben, die schwangere Tochter bzw. Nichte so schnell wie möglich "an den Mann zu bringen" und nach einigem Überlegen auf einen älteren, heiratswilligen Witwer mit sechs Kindern aus dem Bekanntenkreis kommen, den Josefina aber unter keinen Umständen heiraten will?

(Was ähnliches ist jedenfalls einer Urgroßtante von mir passiert, es läge also im Bereich des Möglichen.)

Josefinas Eltern planen die Abreise schon für den nächsten Tag, um keine Zeit mehr zu verlieren - und Josefina bleibt kaum etwas anderes übrig, als im Schutz der Nacht abzuhauen und zu Krister zu flüchten.

Kann man das so machen?

Oder ist das zu kitschig / zu sehr Klischee?

Und was gäbe es für Alternativen?

LG, Cammy

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).